

# Entrepreneurship Education an Hochschulen

- Eine wirtschaftspädagogische  
und -didaktische Analyse -

Brigitte Gabriele Halbfas

HOCHSCHULE  
™ LIECHTENSTEIN  
Bibliothek



Eusi-Verlagsgesellschaft mbH  
Paderborn 2006

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers.....	V
Vorwort der Autorin.....	VII
Inhaltsübersicht.....	IX
Inhaltsverzeichnis.....	XI
Abbildungsverzeichnis.....	XVII
Tabellenverzeichnis.....	XIX
Abkürzungsverzeichnis.....	XX
Zeichenerklärung.....	XXIV
1 Einleitung.....	1
2 Erste Qualitätskonstituenten eine? wirtschaftspädagogisch und -didaktisch fundierten Entrepreneurship Education an Hochschulen.....	7
2.1 Wissenschaftlicher Bezugspunkt der Entwicklung der Qualitätskonstituenten.....	7
2.2 Herleitung von Qualitätskonstituenten aus der Wuppertaler Gründungspädagogik und -didaktik.....	10
3 Zum Stand der Praxis: Entrepreneurship Education an Hochschulen als emergierendes Handlungsfeld.....	27
3.1 Ausgangspunkte der Entstehung des Handlungsfelds Entrepreneurship Education als Teil der Existenzgründungsförderung an deutschen Hochschulen.....	27
3.1.1 Existenzgründungsförderung als Folge wirtschafts- und gesellschaftspolitischer Entwicklungen und Forderungen.....	28
3.1.1.1 Wirkungen von Existenzgründungen auf Wirtschaft und Gesellschaft.....	29
3.1.1.2 Mangel an Unternehmensgründungen.....	31
3.1.1.3 Veränderung der Berufs- und Arbeitswelt.....	33
3.1.2 Bereits existierende Existenzgründungsförderansätze als Folge wirtschafts- und gesellschaftspolitischer Entwicklungen und Forderungen.....	36
3.1.3 Existenzgründungsförderung an Hochschulen.....	38
3.1.3.1 Gründe für die Förderung.....	39
3.1.3.1.1 Hochschule als Reservoir für innovative Existenzgründungen.....	39

3.1.3.1.2	Einfluss gesellschaftlicher und politischer Gruppen auf die Existenzgründungsförderung an Hochschulen.....	41
3.1.3.2	Erste Ziele und Maßnahmen.....	46
3.1.3.3	Handlungsfelder.....	48
3.1.4	Gesellschaftliche Erwartungen an eine Entrepreneurship Education an Hochschulen.....	49
3.2	Skizzierung der Entwicklung des Handlungsfelds Entrepreneurship Education an Hochschulen in den USA und in Deutschland anhand ausgewählter Indikatoren.....	57
3.2.1	Zur Ermittlung aussagefähiger Indikatoren.....	57
3.2.2	Entwicklung in den USA.....	59
3.2.2.1	Entwicklung des Lehrangebots und Anzahl der in eine Entrepreneurship Education involvierten Hochschulen.....	59
3.2.2.2	Entwicklung der Anzahl der Gründungslehrstühle.....	62
3.2.2.3	Fördernde Einrichtungen und Institutionen.....	62
3.2.3	Entwicklung in Deutschland.....	64
3.2.3.1	Entwicklung des Lehrangebots und Anzahl der in eine Entrepreneurship Education involvierten Hochschulen.....	65
3.2.3.2	Entwicklung der Anzahl der Gründungslehrstühle.....	66
3.2.3.3	Fördernde Einrichtungen und Institutionen.....	67
3.3	Zu ausländischen Ansätzen als mögliche Orientierungsgröße für die Gestaltung der Entrepreneurship Education an Hochschulen.....	68
3.4	Entrepreneurship Education im Rahmen von Programmen und Initiativen zur Förderung von Existenzgründungen aus deutschen Hochschulen.....	74
3.4.1	Systematisierungsansatz für die Programme und Initiativen.....	78
3.4.2	Ausgewählte Programme und Initiativen zur Existenzgründungsförderung an deutschen Hochschulen (außer EXIST).....	81
3.4.2.1	Auf einzelne Förderfelder beschränkte Initiativen und Programme.....	81
3.4.2.1.1	Initiativen im Bereich 'Vermitteln/Lehren'.....	82
3.4.2.1.2	Initiativen im Bereich 'Beraten/Begleiten'.....	86
3.4.2.1.3	Initiativen und Programme im Bereich 'Finanzieren/Erprobung unterstützen'.....	87

3.4.2.1.4	Zusammenfassende Überlegungen zu den auf einzelne Förderfelder beschränkten <i>Programmen</i> und Initiativen.....	95
3.4.2.2	Mehrere Förderfelder umfassende Gesamtinitiativen.....	96
3.4.2.2.1	Gesamtinitiativen mit vorwiegend auf die Hochschule beschränkten Aktivitäten.....	96
3.4.2.2.2	Gesamtinitiativen in Form regionaler Netzwerke.....	100
3.4.2.2.3	Zusammenfassende Einschätzung der Gesamtinitiativen:...	106
3.4.3	Das Programm EXIST - Existenzgründungen aus Hochschulen.....	110
3.4.3.1	Grundzüge von EXIST.....	111
3.4.3.1.1	Kontexteinbindung und Leitziele des Programms.....	112
3.4.3.1.2	Erster EXIST-Wettbewerb.....	112
3.4.3.1.3	EXIST-Transfer als zweiter Wettbewerb.....	115
3.4.3.1.4	Ergänzende Förderelemente.....	116
3.4.3.1.5	Wissenschaftliche Begleitung.....	118
3.4.3.1.6	Öffentlichkeitsarbeit.....	121
3.4.3.2	Identifikation von Förderphasen.....	121
3.4.3.3	Darstellung und Bewertung der geförderten Netzwerke.....	129
3.4.3.3.1	Dresden exists.....	130
3.4.3.3.1.1	Rahmenbedingungen.....	130
3.4.3.3.1.2	Konzept.....	130
3.4.3.3.1.3	Maßnahmen.....	132
3.4.3.3.1.4	Bewertung durch die wissenschaftliche Begleitung und Abschneiden im Universitätsranking.....	133
3.4.3.3.1.5	Bewertung aus wirtschaftspädagogischer und -didaktischer Sicht.....	133
3.4.3.3.2	GETUP.....	136
3.4.3.3.2.1	Rahmenbedingungen.....	136
3.4.3.3.2.2	Konzept.....	136
3.4.3.3.2.3	Maßnahmen.....	137
3.4.3.3.2.4	Bewertung durch die wissenschaftliche Begleitung und Abschneiden im Universitätsranking.....	139
3.4.3.3.2.5	Bewertung aus wirtschaftspädagogischer und -didaktischer Sicht.....	139
3.4.3.3.3	KEIM.....	141
3.4.3.3.3.1	Rahmenbedingungen.....	141

3.4.3.3.2	Konzept.....	142
3.4.3.3.3	Maßnahmen.....	143
3.4.3.3.4	Bewertung durch die wissenschaftliche Begleitung und Abschneiden im Universitätsranking.....	145
3.4.3.3.5	Bewertung aus wirtschaftspädagogischer und -didaktischer Sicht.....	145
3.4.3.3.4	PUSH!.....	148
3.4.3.3.5	bizeps.....	148
3.4.3.3.5.1	Rahmenbedingungen.....	148
3.4.3.3.5.2	Ausgangslage.....	149
3.4.3.3.5.3	Das Konzept in der EXIST-Förderphase I (bizeps I).....	151
3.4.3.3.5.4	Maßnahmen in der Förderphase I (bizeps I).....	151
3.4.3.3.5.5	Konzept und Maßnahmen in derEXIST- Förderphase II (bizeps II).....	155
3.4.3.3.5.6	Ausstrahlungen der Thematik auf die Profilbildung anderBUW.....	157
3.4.3.3.5.7	Entrepreneurship Education in bizeps.....	159
3.4.3.3.5.8	Bewertung durch die wissenschaftliche Begleitung und Abschneiden im Universitätsranking.....	164
3.4.3.3.5.9	Bewertung aus wirtschaftspädagogischer und -didaktischer Sicht.....	165
3.4.3.3.6	G Dur als eine im Rahmen von EXIST-Transfer geförderte Initiative.....	167
3.4.3.3.7	Zusammenfassende Bewertung der EXIST-Initiativen.....	170
3.4.4	Schlussbetrachtung zur praktischen Gestaltung der Entrepreneurship Education an deutschen Hochschulen aus wirtschaftspädagogischer und -didaktischer Perspektive.....	176
4	Zum Stand der Theorie: Entrepreneurship Education an Hochschulen als emergierende Disziplin.....	189
4.1	Zur Genese einer theoretisch fundierten Entrepreneurship Education.....	190
4.2	Zum Begriffsverständnis einer Entrepreneurship Education.....	196
4.2.1	Zum Terminus Entrepreneurship.....	196
4.2.2	Zum Terminus Entrepreneurship Education.....	200
4.3	Beiträge zu einer theoretisch fundierten Entrepreneurship Education an Hochschulen.....	206

4.3.1 Beiträge vorwiegend aus dem US-amerikanischen nicht-wirtschaftspädagogischen Kontext.....	208
4.3.1.1 Anfänge der theoriegestützten Auseinandersetzung.....	209
4.3.1.2 Systematisierung und Darstellung ausgewählter Beiträge.....	211
4.3.1.2.1 Beiträge mit erfassendem und systematisierendem Charakter.....	212
4.3.1.2.2 Beiträge mit evaluierendem Charakter.....	221
4.3.1.2.3 Beiträge mit gestaltendem Charakter.....	229
4.3.1.3 Wirtschaftspädagogisch und -didaktisch fundierte Analyse und Evaluation.....	243
4.3.1.3.1 Die Ausgestaltung didaktischer Faktorkomplexe präformierende Entscheidungen.....	244
4.3.1.3.2 Zu den mikrodidaktischen Faktorkomplexen.....	247
4.3.1.3.2.1 Zielgruppe und Intentionen.....	248
4.3.1.3.2.2 Inhalte.....	256
4.3.1.3.2.3 Methoden und Medien.....	259
4.3.1.3.2.4 Formative Lehr-/Lernkontrolle.....	265
4.3.1.3.3 Zu den makrodidaktischen Faktorkomplexen.....	266
4.3.1.3.3.1 Dozent.....	266
4.3.1.3.3.2 Veranstaltungsort und -räum.....	268
4.3.1.3.3.3 Veranstaltungszeit und -dauer.....	268
4.3.1.3.3.4 Summative Lehr-/Lernkontrolle.....	266
4.3.1.3.3.5 Zwischenfazit.....	269
4.3.1.3.4 Weitere Faktorkomplexe.....	269
4.3.1.3.4.1 Organisatorische Verankerung.....	270
4.3.1.3.4.2 Dozentenmanagement.....	273
4.3.1.3.4.3 Bildungsmarketing.....	274
4.3.1.3.4.4 Zwischenfazit.....	275
4.3.1.3.5 Zum Stand der disziplinären Entwicklung.....	275
4.3.2 Beiträge aus dem deutschsprachigen nicht-wirtschaftspädagogischen Kontext.....	283
4.3.2.1 Anfänge der theoriegestützten Auseinandersetzung.....	283
4.3.2.2 Systematisierung und Darstellung ausgewählter Beiträge.....	285
4.3.2.2.1 Beiträge mit erfassendem und systematisierendem Charakter.....	288

4.3.2.2.2	Beiträge mit gestaltendem Charakter.....	294
4.3.2.3	Wirtschaftspädagogisch und -didaktisch fundierte Analyse und Evaluation.....	301
4.3.2.3.1	Die Ausgestaltung didaktischer Faktorkomplexe präformierende Entscheidungen.....	301
4.3.2.3.2	Zu den mikrodidaktischen Faktorkomplexen.....	302
4.3.2.3.2.1	Zielgruppe und Intentionen.....	302
4.3.2.3.2.2	Inhalte.....	309
4.3.2.3.2.3	Methoden, Medien und formative Lehr-/Lernkontrolle ..	311
4.3.2.3.3	Zu den makrodidaktischen Faktorkomplexen.....	312
4.3.2.3.4	Weitere Faktorkomplexe.....	315
4.3.2.3.5	Zum StancTÖer disziplinären Entwicklung.....	318
4.3.3	Zwischenfazit aus den bisherigen Beiträgen.....	322
4.3.4	Beiträge aus dem Gebiet der Wirtschaftspädagogik.....	323
4.3.4.1	Systematisierung und Darstellung ausgewählter Beiträge.....	324
4.3.4.2	Wirtschaftspädagogisch und -didaktisch fundierte Analyse und Evaluation.....	340
4.3.5	Schlussbetrachtung der Beiträge zur Theoriebildung.....	346
5	Ergebnisse und weiterführende Überlegungen.....	353
5.1	Ergebnisse aus der Analyse der praktischen und theoretischen Entrepreneurship Education.....	353
5.2	Ansatz eines Gesamtmodells.....	356
Anhang I: Ansätze von Modellbildungen zur Entrepreneurship Education aus dem vorwiegend US-amerikanischen nicht-wirtschaftspädagogischen Kontext.....		375
Anhang II: Ansätze von Modellbildungen zur Entrepreneurship Education aus dem deutschsprachigen nicht-wirtschaftspädagogischen Kontext.....		415
Anhang III: Ansätze von Modellbildungen zur Entrepreneurship Education aus dem Gebiet der Wirtschaftspädagogik.....		431
Literaturverzeichnis.....		443
Internet-Link-Verzeichnis.....		495